

Pressemitteilung



59

komplett fehlen oder nicht funktionstüchtig ist. „Vermutlich ermöglicht dieser Verlust den Männchen, die Eier in ihren Körper aufzunehmen und dort auch zu versorgen“, sagt sie.

Spannend ist diese Entdeckung insofern, weil ausgerechnet die verlorenen Gene des Seepferdchen- und Seenadel-Immunsystems bis vor kurzem als Grundeigenschaft aller Wirbeltiere galt. „Ohne die entsprechenden Gene und ihre Funktion galt höher entwickeltes Leben als unmöglich“, betont Dr. Roth.

Mit vergleichender Genomik, ergänzt durch Experimente, möchte sie mit ihrem Team in Kollaboration mit dem Centre for Ecological and Evolutionary Synthesis der Universität Oslo in den kommenden Jahren herausfinden, wie sich in Seepferdchen und Seenadeln männliche Schwangerschaft zusammen mit dem Immunsystem und dem Mikrobiom entwickelte und was die genetische Grundlage männlicher Schwangerschaft ist. „